

	<p>Objekt: Magnus Maximus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 09820</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Magnus Maximus mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Der Kaiser steht frontal, den Kopf nach l. gewandt. Er hält in der l. Hand ein Feldzeichen (vexillum) und in der r. Hand einen Globus, darauf eine ihn bekränzende Victoria nach r.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 5.45 g; Durchmesser: 23 mm; Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	383-388 n. Chr.
	wer	
Beauftragt	wo	Lyon
	wann	
	wer	Magnus Maximus (335-388)
Besessen	wo	
	wann	1912-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Magnus Maximus (335-388)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Westeuropa

Schlagworte

- Aes 2
- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- LRBC Nr. 383 (Lyon, 383-387 n. Chr.)..
- RIC IX Nr. 33.2 (Lyon, 383-388 n. Chr.).